VERANTWORTUNG 01.10.2012

Hygiene-Tipp: Desinfektion talgdrüsenreicher Haut

Die Desinfektion talgdrüsenreicher Hautregionen benötigt längere Einwirkzeiten als die Desinfektion talgdrüsenarmer Regionen, um eine ausreichende Reduktion der residenten Flora zu erreichen. In talgdrüsenarmer Haut finden sich im Mittel 100 Talgdrüsen pro cm², in talgdrüsenreicher Haut 400 bis 900.

Typische talgdrüsenreiche Hautregionen sind:

- der gesamte Kopf,
- der Brustbereich,
- der Wirbelsäulenbereich, insbesondere im Bereich der Brustwirbelsäule,
- die Axillen,
- die Genital- und
- Analregion.

Bei der präoperativen Hautdesinfektion sind daher Konzentrationen und Einwirkzeiten der Desinfektionsmittel anzuwenden, die für talgdrüsenreiche Haut gelten. Dies kann eine Einwirkzeit von bis zu 10 Minuten erfordern, in der die Haut mit dem Desinfektionsmittel feucht zu halten ist. Die Herstellerangaben bezüglich Einwirkzeit für talgdrüsenreiche Haut – teilweise auch weniger als 10 Minuten – sind unbedingt einzuhalten.

Die entsprechenden Regelungen müssen auch im Hygiene-/Desinfektionsplan schriftlich festgehalten sein.